

Selbstverbrennung in Tibet

Peking. In Tibet hat sich erneut ein Mensch selbst verbrannt. Die amtliche Nachrichtenagentur Xinhua berichtete, zu dem Zwischenfall sei es am Freitag morgen in der Provinz Qinghai gekommen. Die Identität des Toten sei noch nicht bekannt. In den vergangenen Monaten haben sich in den ethnisch tibetischen Gebieten Chinas rund 35 Menschen in Brand gesteckt. Peking erklärte, das geistliche Oberhaupt der Tibeter, der Dalai Lama, habe zu den Selbstverbrennungen angestiftet.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/184493.selbstverbrennung-in-tibet.html>